

WOCHENSPIEGEL



PFARRNACHRICHTEN DER PIARISTENPFARRE MARIA TREU 16. - 30.1.2011 Nr. 1521/1/11



Und Johannes bezeugte: Ich sah, dass der Geist vom Himmel herabkam wie

eine Taube und auf ihm blieb. Auch ich kannte ihn nicht; aber er, der mich gesandt hat, mit Wasser zu taufen, er hat mir gesagt: Auf wen du den Geist herabkommen siehst und auf wem er bleibt, der ist es, der mit dem Heiligen Geist tauft. Das habe ich gesehen, und ich bezeuge: Er ist der Sohn Gottes.



Denn es sollte sich erfüllen, was durch den Propheten Jesaja gesagt worden war:

Das Land Sebulon und das Land Naftali, die Straße am Meer, das Gebiet jenseits des Jordan, das heidnische Galiläa: das Volk, das im Dunkel lebte, hat ein helles Licht gesehen; denen, die im Schattenreich des Todes wohnten, ist ein Licht erschienen.

Kinder zeigen Stärke ...



R. Seibold

... im Füreinander-da-Sein.
Ergebnis der STERNSINGER-AKTION 2011: € 23.946,24

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 16. Jänner, 2. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 49,3.5-6; APs: Ps 40,2 u.4ab.7-8.9-10 (R: vgl. 8a.9a);

L2: 1 Kor 1,1-3; Ev: Joh 1,29-34

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder der Piaristen-Volksschule, anschl. Pfarrcafé und „Glückwunschkarten für Dr. Pfau“) und 19.00 Uhr.

Werktagsmessen: Montag, Mittwoch und Freitag um 8.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag und Vorabend um 19.00 Uhr.

Andacht um 19.00 Uhr: Mi 19.1.: Taizé-Gebet.

Freitag, 21. Jänner, **Anbetungstag**, nach der Frühmesse Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung bis 19.00 Uhr, **Segensandacht** (Info auf der Rückseite).

Sonntag, 23. Jänner, Maria Treu-Fest, 3. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jes 8,23b - 9,3; APs: Ps 27,1.413-14 (R: 1a);

L2: 1 Kor 1,10-13.17; Ev: Mt 4,12-23

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasi-umkapelle) und 19.00 Uhr.

Andacht um 19.00 Uhr: Mi 26.1.: Krankensegnung, anschließend Film „Das gelobte Land“ (PL 1974, 179 Min., OmdU) im Calasanzsaal (Info auf der Rückseite)

Donnerstag, 27. Jänner, 19.00 Uhr: Messe für die Verstorbenen des Monats.

Freitag, 28. Jänner, 19.00 Uhr: Messe mit den FirmkandidatInnen.

Sonntag, 30. Jänner, 4. Sonntag im Jahreskreis

L1: Zef 2,3; 3,12-13; APs: Ps 146,5 u. 7.8-9b.9c-10 (R: Mt 5,3);

L2: 1 Kor 1,26-31; Ev: Mt 5,1-12a

Hl. Messen um 9.30 (Gemeindemesse, gleichzeitig KiWoGoDi in der Gymnasi-umkapelle) und 19.00 Uhr.



Fischereitechnik

Die zwei Brüderpaare, deren Beruf der des Fischers ist, arbeiten jeweils professionell auf ihre Weise und nach den Möglichkeiten, die ihnen zur Verfügung stehen. Simon Petrus und Andreas verwenden ein Wurfnetz, das von einer bis zwei Personen bedient werden kann und sich eignet, wenn man eine kleinere Menge Fische fangen will. Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, müssen noch weitere Kollegen an Bord gehabt haben. Das Schleppnetz, das sie vom Boot aus vorbereiteten, erforderte

die Teamarbeit von Fischern – man vermutet sogar, um die 15 Personen. In einem Fall ist also ein ganzes Kollegium Jesu Ruf gefolgt, im anderen Fall nur zwei aus einer Arbeitsgruppe. Jesus kann damit leben und schließlich in die Welt hinein wirken. Petrus, Andreas, Jakobus, Johannes, Clara, Jeannette, Matthis und Laurin sollen Menschenfischer sein. Jesus selbst zeigt, was es nicht heißt: Um jeden Preis immer alle gewinnen müssen. Aber einige so überzeugen, dass sie sich entscheiden können.

Einladung zum Filmabend

Im Anschluß an die Abendandacht am Mittwoch wird ein Programm für Jugendliche angeboten werden.

Eintritt frei. Calasanzsaal, Piaristengasse 45, 1080 Wien

Wir wollen Mittwoch, 26. Jänner 2011 um 19.30 Uhr mit dem Film

„Das gelobte Land“

(PL 1974, 179 Min., OmU) beginnen. Einige Eckdaten zu dem Film: Regie: Andrzej Wajda. Drehbuch: Andrzej Wajda nach dem gleichnamigen Roman des Nobelpreisträgers Wladyslaw Reymont.

Kurz der Inhalt:

Dieser Oskar-nominierte Film erzählt von der Industrialisierung mit allen ihren dramatischen Folgen Ende des 19. Jahrhunderts. Die Stadt Łódź ist geprägt durch das Zusammenleben von Polen, Deutschen und Juden und zum Ort für Industrielle und Spekulanten geworden. Der Pole Karol, der Deutsche Maks und der Jude Moryc beschließen, ebenfalls eine Fabrik zu bauen. Durch Insiderinformationen über die Baumwollbörse, die Karol von einer Fabrikantengattin erhält, können sie ein Geschäft abschließen und damit ihr Startkapital entscheidend aufbessern. Die Einweihung der Fabrik geschieht mit den üblichen Festlichkeiten. Allerdings lässt der Fabrikant, dessen Frau ihn mit Karol betrogen hat, aus Rache an der Fabrik Feuer legen, und diese brennt vollständig ab. Da die drei Freunde aus Geldnot keine Versicherung abgeschlossen haben, stehen sie nun mittellos da.

1. Krankensegnung

In der Abendandacht am Mittwoch, 26. Jänner 2011 um 19:00 Uhr wird es eine Krankensegnung geben. Wir wollen in dieser Andacht besonders für die vielen alten und kranken Menschen in unserer Pfarre beten. Damit möglichst viele Teilnehmer kommen können, besteht auch die Möglichkeit sich abholen und wieder nach Hause bringen zu lassen. Wenn Sie daran Interesse haben, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei.

2. Begräbnis

Aus gegebenem Anlass möchte ich darauf hinweisen, dass kirchliche Verabschiedungen auch im Anatomischen Institut und bei Begräbnissen von Früh- oder Totgeburten möglich sind. Geben Sie diese Information bitte auch an allfällige Betroffene weiter. Anmeldungen (rechtzeitig) direkt bei mir oder in der Pfarrkanzlei.

3. Anbetungstag

Zum Maria Treu Fest findet heuer nur ein Anbetungstag - und zwar am Freitag, 21. Jänner 2011 - statt. Die Anbetung beginnt nach der 8:00 Uhr-Messe und endet mit einer Sakramentsandacht um 19:00 Uhr.

Ich lade alle recht herzlich dazu ein, an diesem Tag für einige Minuten zur stillen Anbetung in die Schmerzenskapelle zu kommen. Sollten Sie Zeit haben, eine halbe Stunde anwesend zu sein, so melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei. Diakon Gerhard Schmitt



UNSERE PFARRGRUPPEN

Chorprobe: Jeden Montag ab 19.30 Uhr im PFZ.

Spielgruppe: jeden Mittwoch, von 9.00 - 11.00 Uhr im Jugendheim, Piaristengasse 45 (vor dem Hoftor rechts).

kfb: Nächste Offene Runde am Freitag, 21. 1. in der Schmerzenskapelle und 29. 1. bei Zita, jeweils um 9.00 Uhr.



Bibelabend: Montag, 10. Jänner, 18.30 Uhr.

Seniorengenerationstagsfest: Donnerstag, 20. Jänner, um 15.00 Uhr: hl. Messe in der Schmerzenskapelle, anschließend Feier im PFZ. ALLE Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

Achtung! Terminänderung!! KMB: Männerrunde am 24. Jänner, 19.00 Uhr.

Frauenmesse: Dienstag, 18. Jänner, 19.00 Uhr.

GOTTESDIENSTE

Messordnung

Hl. Messen: Sonn- und Feiertags 9:30, 19:00 • Vorabends 19:00 • Mo, Mi, Fr 8:00 • Di, Do, Sa 19:00

Andachten: Mi, Fr 19:00

Beichte: Sonn- und Feiertags 10 Minuten vor der hl. Messe • Sa 18:45 • Anmeldung in der Sakristei oder Pfarrkanzlei

Öffnungszeiten Kirche

Kirche zugänglich: täglich von 7:00 - 19:30

Kirche offen: Mo - Sa 7:00 - 9:00 • Di, Do, Sa 18:00 - 19:30 • So 7:00 - 12:00, 18:00 - 20:00

Schmerzenskapelle offen: täglich von 7:00 - 20:00

KONTAKT

Kanzleizeiten

Montag bis Freitag 9:00 - 12:00, Freitag auch 14:00 - 16:30.

Sprechstunden

Pfarrer und Kaplan: nach Vereinbarung Tel.: 405 04 25

Diakon: nach Vereinbarung Tel.: 0664/514 49 80

Homepage

www.mariatreu.at

Bankverbindung

Pfarramt Maria Treu, PSK 7467718, BLZ 60000 oder Immobank 29551770000, BLZ 47050

T +43 1 405 04 25

F +43 1 405 04 25-30

M pfarrkanzlei@mariatreu.at



PIARISTENPFARRE MARIA TREU

1080 Wien, Piaristengasse 43-45
Tel. +43 1 405 04 25
Fax. +43 1 405 04 25-30
www.mariatreu.at

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Piaristenpfarre Maria Treu, 1080 Wien, Piaristeng. 43, Telefon 405 04 25. Redaktion: Joh. Conny Schmitt. Erscheinungsweise: zweiwöchentlich. Layout u. Design: Peter Sander, Markus Stickler. Für den Inhalt verantwortlich: P. Mirek Baranski SP.